

Barranco de la Torrentera

Info: Die Qualität dieser Beschreibung wurde noch nicht oder schlecht bewertet.

Solltest du den Canyon kennen, sei bitte so nett und prüfe ob die Beschreibung passt und erstelle unter *Begehungen* -> +*Neue Begehung* eine Qualitätsbewertung. Sollten Fehler aufgefallen sein, informiere uns bitte oder trete der Community bei, dann kannst du die Beschreibung direkt selbst korrigieren.

Angelegt: 2026-05-22 16:12:34

Update: 2026-05-22 16:12:34

Druck: 2026-06-20 04:06:56

Land: España / Spain **Region:** Cataluña / Catalunya **Subregion:** provincia de Gerona / Provincia de Girona
Ort:

Schwierigkeit: Nicht so schwierig

Grad: v3 a2 III

Gesamtzeit: 5h

Zustiegszeit: 30min

Begehungszeit: 4h

Rückwegszeit: 30min

Einstiegshöhe: m

Ausstiegshöhe: m

Höhendifferenz:

Canyonstrecke: 1200m

Höchste Abseilstelle: 30m

Anzahl Abseiler: 29

Transport:

Gestein:

Einzugsgebiet: km²

Saison: März - November

Ausrichtung:

Beste Zeit:

Bewertung: ★ 0 ()

Beschreibung: ★ 0 ()

Verankerung: ★ 0 ()

Besonderheiten:

Ausrüstung:

Charakteristik: (maschinell übersetzt)

Langer, alpiner Abstieg mit zahlreichen Abseilstellen. Eine Kombination von Fahrzeugen ist unerlässlich. Vorsicht bei Gewitter

Abstieg verboten.

Empfindliche Fauna

Hydrologie:

Anfahrt: (maschinell übersetzt)

Nehmen Sie die C-17 bis Ripoll, dann die C-26 und anschließend die N-260 in Richtung Sant Joan de les Abadesses, wo Sie etwas mehr als einen Kilometer hinter dem Ort auf die C-38 in Richtung Camprodon abbiegen. In Camprodon biegen Sie am Kreisverkehr links ab in Richtung Setcases und Vilallonga de Ter, auf die GIV5264. Nach Vilallonga, bei Kilometer 7,7, finden Sie die Abzweigung nach Setcases und Vilallonga de Ter. Bei Kilometer 7,7 biegen wir links nach Tegurà ab und überqueren den Fluss Ter.

Wir fahren in dieses grüne und fast immer feuchte Tal hinein, um auf der Straße im Zickzack nach Tegurà Baix hinaufzufahren. Wir passieren eine erste Häuserreihe, bevor wir in eine sehr enge Rechtskurve kommen, wo wir auf einen Weg stoßen, der geradeaus führt. An dieser Abzweigung parken Sie das Auto für die Rückfahrt, denn hier ist Platz, ohne zu stören.

Mit dem Zufahrtsauto fahren wir weiter hinauf nach Tegurà Dalt, erreichen den oberen kleinen Platz und halten uns rechts, um dem Camí de Tegurà a Ribesaltes in Richtung Creu de Fusta zu folgen (auf Google Maps erscheint er als Camí de Fontlletera). Der Weg führt in westlicher und nördlicher Richtung weiter, bis er nach Süden abbiegt, um das Kar zu schließen. Man kommt an der Claus-Hütte vorbei und bald ändert der Weg seine Richtung nach Osten, in Richtung Meianell-Pass. Etwa 200 m nach der Passhöhe biegt der Weg in einer engen Haarnadelkurve nach rechts ab. Parken.

Zustieg: (maschinell übersetzt)

Wir nehmen den Weg, der in östlicher Richtung zur Collada de Meianell führt. Dort angekommen, sehen wir zu unserer Linken das Becken der Torrentera und auf der orographisch rechten Seite einen kleinen Weg, der uns zum Flussbett führt. Wir befinden uns auf einer Höhe von etwa 1900 m und folgen diesem Weg nach rechts bis zum Zusammenfluss mit seinem Nebenfluss auf etwa 1770 m, wo wir in das Flussbett eintreten.

Tour: (maschinell übersetzt)

Siehe Topographie

Rückweg: (maschinell übersetzt)

Nach dem Staudamm können wir einen kleinen Weg nach links nehmen, der uns zum Tregurà-Staudamm führt, und von dort aus dem Weg zum Rückgabeparkplatz folgen.

Wenn wir das Flussbett des Tregurà erreichen, müssen wir es überqueren und auf der orographisch linken Seite hinausgehen. Auf der anderen Seite sehen wir einige rote Markierungen, die uns zu einem Weg führen, der sich bald mit dem vorherigen verbindet, etwa 200 m bevor wir die Straße erreichen.

Koordinaten:

Begehungen:

2024-06-16 | System User | |📄|📍|

Todos los datos importados desde

<https://www.docuwiki.infobarrancos.es/doku.php?id=barrancos:girona:torrentera>

